

# Preussische Gesetzsammlung

1932

Ausgegeben zu Berlin, den 25. November 1932

Nr. 63

Tag	Inhalt:	Seite
10. 11. 32.	Verordnung zur Bekämpfung des Kartoffelfäfers . . . . .	353
24. 11. 32.	Zweite Verordnung über Änderungen in der Abgrenzung von Amtsgerichtsbezirken . . . . .	353
	Sinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen . . . . .	358
	Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten Erlasse, Urkunden usw. . . . .	358

(Nr. 13808.) **Verordnung zur Bekämpfung des Kartoffelfäfers. Vom 10. November 1932.**

Auf Grund des § 30 des Feld- und Forstpolizeigesetzes im Wortlaut der Bekanntmachung vom 21. Januar 1926 (Gesetzamml. S. 83) wird für den Umfang des Staatsgebiets folgendes verordnet:

## § 1.

Es ist verboten, den Kartoffelfäfer (*Leptinotarsa decemlineata*) in allen seinen Entwicklungsstadien in lebendem Zustande zu halten oder zu züchten, ihn anzukaufen, zu verkaufen oder Rechtsgeschäfte anderer Art über seinen Erwerb anzubieten, zu vermitteln oder abzuschließen, ihn zu befördern oder zu versenden.

## § 2.

Zu widerhandlungen werden nach § 30 des Feld- und Forstpolizeigesetzes mit Geldstrafe bis zu 150 *RM* oder mit Haft bestraft, sofern nicht schärfere Strafbestimmungen anzuwenden sind. Die Vorschriften über das Einziehen von Gegenständen bleiben unberührt.

## § 3.

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Verkündung in Kraft.

Berlin, den 10. November 1932.

Der Preussische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

Der Kommissar des Reichs.

Fehr. von Braun.

(Nr. 13809.) **Zweite Verordnung über Änderungen in der Abgrenzung von Amtsgerichtsbezirken. Vom 24. November 1932.**

Auf Grund des § 9 Abs. 4 des Ersten Teiles der Zweiten Sparverordnung vom 23. Dezember 1931 (Gesetzamml. S. 293) wird verordnet:

## § 1.

Zugelegt werden:

### I. im Kammergerichtsbezirk:

- aus dem Amtsgerichtsbezirk Berlin-Pankow die Landgemeinde Lobethal dem Amtsgerichte Bernau b. Berlin,
- aus dem Amtsgerichtsbezirk Calau die Landgemeinde Radensdorf b. Drebkau dem Amtsgerichte Senftenberg,

3. aus dem Amtsgerichtsbezirke Königsberg N. M. die Landgemeinde Warnitz dem Amtsgerichte Neudamm,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke Kremmen die Landgemeinde Seebruch dem Amtsgericht Dranienburg,
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke Neuwedel die Landgemeinde Hassendorf dem Amtsgerichte Reetz,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirke Rathenow die Landgemeinden Bergerdamm und Paulinenaue dem Amtsgerichte Rauen,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke Soldin die Landgemeinden Verneuchen und Lindwerder dem Amtsgerichte Neudamm,
8. aus dem Amtsgerichtsbezirke Storkow die Landgemeinde Braunsdorf dem Amtsgerichte Fürstenwalde;

## II. im Oberlandesgerichtsbezirk Breslau:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke Bernstadt die Landgemeinde Neu Ellguth dem Amtsgericht Dels,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke Volkenhain die Landgemeinde Ruhbank dem Amtsgerichte Landeshut,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirke Bunzlau die Landgemeinde Waldau dem Amtsgerichte Lauban,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke Gnadenfeld die Landgemeinden Grötsch und Groß Nimsdorf dem Amtsgerichte Cosel und die Landgemeinden Dollendzin, Ehrenfeld, Gabicht und Mosurau dem Amtsgerichte Ratibor,
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke Greiffenberg (Schles.) die Landgemeinde Birficht dem Amtsgerichte Friedeberg a. Queis,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirke Groß Strehlitz die Landgemeinden Heine und Mischline dem Amtsgerichte Guttentag,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke Kreuzburg D. S. die Landgemeinden Goslau und Nassadel dem Amtsgerichte Pitschen,
8. aus dem Amtsgerichtsbezirke Nimptsch die Landgemeinde Karschau dem Amtsgerichte Strehlen,
9. aus dem Amtsgerichtsbezirk Dels die Landgemeinde Schönau dem Amtsgerichte Bernstadt,
10. aus dem Amtsgerichtsbezirke Ratibor die Landgemeinde Ratſch dem Amtsgerichte Ratſcher,
11. aus dem Amtsgerichtsbezirke Rosenbergs D. S. die Landgemeinde und der Gutsbezirk Thursch dem Amtsgerichte Guttentag,
12. aus dem Amtsgerichtsbezirke Strehlen die Landgemeinde Obendorf dem Amtsgerichte Grottkau,
13. aus dem Amtsgerichtsbezirke Tost die Landgemeinde Tatischau dem Amtsgerichte Gleiwitz,
14. aus dem Amtsbezirk Ujest die Landgemeinde Schironowitz, Anteil von Renard, dem Amtsgerichte Groß Strehlitz;

## III. im Oberlandesgerichtsbezirk Celle:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke Bersebrunn die Landgemeinde Geseke dem Amtsgerichte Fürstenau,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke Burtehode die Landgemeinden Deinste und Helmste dem Amtsgerichte Stade,

3. aus dem Amtsgerichtsbezirke **C l a u s t h a l - Z e l l e r f e l d** die Stadtgemeinde Bad Grund (Harz) und die Landgemeinde Riefensbeck-Kammshacken dem Amtsgericht Osterode am Harz,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **H o y a** die Landgemeinden Usendorf, Gaendorf und Ruhlenkamp dem Amtsgerichte Bruchhausen-Vilsen,
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke **L a u e n s t e i n** die Landgemeinde Lübbrechtsen dem Amtsgericht Alfeld und die Landgemeinden Deilmissen, Deinjen und Dunsen dem Amtsgericht Elze,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirke **W e s e r m ü n d e - L e h e** die Landgemeinde Wanhöden dem Amtsgerichte Dorum,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Z e b e n** die Landgemeinde Karlsruhöfen dem Amtsgerichte Bremerförde;

#### IV. im Oberlandesgerichtsbezirk Düsseldorf:

aus dem Amtsgerichtsbezirke **W e s e l** die Stadtgemeinde Isselburg dem Amtsgerichte Rees;

#### V. im Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **S a d a m a r** die Landgemeinde Niedertiefenbach dem Amtsgerichte Kunkel und die Landgemeinde Waldernbach dem Amtsgerichte Weilburg,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **K e n n e r o d** die Landgemeinde Rüdershausen dem Amtsgerichte Weilburg;

#### VI. im Oberlandesgerichtsbezirk Hamm:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **H e r f o r d** die Landgemeinde Bustedt dem Amtsgerichte Bünde,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **S i e g e n** die Landgemeinden Neunkirchen, Salchendorf (Amt Burbach) und Struthütten dem Amtsgerichte Burbach,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirke **W a r b u r g** die Landgemeinde Westheim dem Amtsgerichte Marsberg,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **W i e d e n b r ü c k** die Landgemeinde Spexard dem Amtsgerichte Gütersloh;

#### VII. im Oberlandesgerichtsbezirk Kassel:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirk **A r o l s e n** die Landgemeinde Freienhagen dem Amtsgerichte Korbach,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **M a r b u r g a. d. L a h n** die Landgemeinde Wolfshausen dem Amtsgerichte Fronhausen,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirk **O b e r a u l a** die Landgemeinde Kotteterode dem Amtsgericht Hersfeld,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **S o n t r a** die Landgemeinden Bauhaus und Rautenhausen dem Amtsgerichte Rotenburg a. F.;

#### VIII. im Oberlandesgerichtsbezirk Kiel:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirk **A h r e n s b u r g** die Landgemeinde Timmerhorn dem Amtsgerichte Bargtheide,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **B a d S e g e b e r g** die Landgemeinde Tönningstedt dem Amtsgerichte Bad Oldesloe,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirke **B o r d e s h o l m** die Landgemeinde Rendswühren dem Amtsgerichte Neumünster;

## IX. im Oberlandesgerichtsbezirk Königsberg:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Bartenstein** die Landgemeinde Mollwitten dem Amtsgerichte Preußisch-Eylau,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Bischofsstein** die Landgemeinden Blößen und Tornienen dem Amtsgerichte Rößel und die Landgemeinde Porwangen dem Amtsgerichte Seeburg,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Domnau** die Landgemeinde Schwönau dem Amtsgerichte Friedland (Ostpr.),
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Landsberg (Ostpr.)** die Landgemeinde Topprienen dem Amtsgerichte Preuß.-Eylau,
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Liebstadt** die Landgemeinde Goldbach dem Amtsgerichte Mohrunen,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Nikolaiken** die Landgemeinden Keffelde, Rudezanny und Wigrinnen dem Amtsgerichte Sensburg,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Rößel** die Landgemeinden Bansen, Bergenthal und Krausen dem Amtsgerichte Bischofsburg,
8. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Seeburg** die Landgemeinde Begnitten dem Amtsgerichte Bischofsstein,
9. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Wehlau** die Landgemeinden Groß Michelau, Nickelsdorf, Poppendorf und Sanditten dem Amtsgerichte Tappiau;

## X. im Oberlandesgerichtsbezirk Marienwerder:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Preußisch Friedland** die Landgemeinde Krummensee dem Amtsgerichte Hammerstein,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Rosenberg (Westpr.)** die Landgemeinde Mosgau dem Amtsgericht Deutsch Eylau;

## XI. im Oberlandesgerichtsbezirk Raumburg:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Bad Sauerstädt** die Landgemeinde Hölleben dem Amtsgerichte Halle a. S.,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Bad Liebenwerda** die Landgemeinden Biehla, Dreska, Hohenleipisch und Kraupa dem Amtsgericht Elsterwerda,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirk **Ellrich** die Stadtgemeinde Bennedenstein und die Landgemeinde Sorge dem Amtsgericht Ilfeld,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Genthin** die Landgemeinden Böhne und Buckow dem Amtsgerichte Rathenow (Kammergerichtsbezirk),
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Gommern** die Landgemeinden Flöz, Kämeritz und Walternienburg dem Amtsgerichte Barby,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirk **Ilfeld** die Landgemeinden Sülzhahn und Werna dem Amtsgericht Ellrich, die Landgemeinde Bösenrode dem Amtsgerichte Kelsbra und die Landgemeinden Krimderode, Leimbach, Petersdorf, Rüdigsdorf, Steigerthal und Urbach dem Amtsgerichte Nordhausen,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Ferichow** die Landgemeinden Götlin, Grütz, Neue Schleuse und Stedelsdorf dem Amtsgerichte Rathenow (Kammergerichtsbezirk),
8. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Merseburg** die Landgemeinden Bürgstaden, Ober Kriegstedt, Schadendorf und Unter Kriegstedt dem Amtsgerichte Bad Lauchstädt,
9. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Neebra** die Landgemeinde Golzen dem Amtsgerichte Freyburg a. U.,
10. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Weißensee** die Landgemeinde Kutleben dem Amtsgerichte Bad Tennstedt,

11. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Seehausen i. d. Altmark** die Landgemeinden **Dewitz** und **Dobbrun** dem Amtsgericht **Osterburg**;

## XII. im Oberlandesgerichtsbezirk **Stettin**:

1. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Demmin** die Landgemeinden **Breesf**, **Burow** und **Klempenow** dem Amtsgerichte **Treptow a. Tollense**,
2. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Falkenburg** die Landgemeinden **Eichenberg** und **Hundslopp** dem Amtsgerichte **Tempelburg**,
3. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Franzburg** die Landgemeinden **Altenhagen** und **Belgast** dem Amtsgerichte **Barth**,
4. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Greifenhagen** die Landgemeinden **Buchholz**, **Feseritz** und **Mühlenbeck** dem Amtsgericht **Midamm**, die Landgemeinden **Brentenhofswalde**, **Karolinenhorst**, **Kublant**, **Moritzfelde** und **Spaldingsfelde** dem Amtsgerichte **Stargard** und die Landgemeinde **Sydowzaue** dem Amtsgerichte **Stettin**,
5. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Greifswald** die Landgemeinde **Quilow** dem Amtsgericht **Anklam**,
6. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Gollnow** die Landgemeinde **Birkenwerder** dem Amtsgerichte **Maffow**,
7. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Loitz** die Landgemeinden **Rossendorf**, **Seedorf** und **Wotenick** dem Amtsgerichte **Demmin**,
8. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Maffow** die Landgemeinden **Friedrichswalde** und **Hinzendorf** dem Amtsgerichte **Stargard**,
9. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Naugard** die Landgemeinde **Maßdorf** dem Amtsgerichte **Maffow**,
10. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Nörenberg** die Landgemeinde **Gabbert** dem Amtsgerichte **Kallies** und die Landgemeinde **Langenhagen** dem Amtsgerichte **Stargard**,
11. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Pasewalk** die Landgemeinde **Hammer** (Amt **Udermünde**) dem Amtsgerichte **Udermünde**,
12. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Pollnow** die Landgemeinde **Prißig** dem Amtsgerichte **Rummelsburg**,
13. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Stargard** die Landgemeinden **Lübtow** und **Schöningen** dem Amtsgerichte **Pyritz**,
14. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Stettin** die Landgemeinde **Neuendorf** dem Amtsgerichte **Pölitz**,
15. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Tempelburg** die Landgemeinden **Alt Liepenfier**, **Behmaningen**, **Neu Liepenfier**, **Neu Wuhrow**, **Schmalzenthin**, **Schmidtenthin** und **Zemmin** dem Amtsgerichte **Bad Polzin**,
16. aus dem Amtsgerichtsbezirk **Udermünde** die Landgemeinden **Aschersleben** und **Heinrichsruh** dem Amtsgerichte **Pasewalk**,
17. aus dem Amtsgerichtsbezirke **Wolgast** die Landgemeinden **Bünzow**, **Murchin**, **Salchow** und **Ziethen** dem Amtsgericht **Anklam**.

## § 2.

In Abänderung der Verordnung, betreffend die Abgrenzung der Amtsgerichtsbezirke **Köln** und **Köln-Mülheim a. Rh.**, vom 14. Juli 1914 (Gesetzsamml. S. 150) wird die Grenze zwischen den Bezirken der genannten Amtsgerichte innerhalb der Stadtgemeinde **Köln** wie folgt festgesetzt:

Die Grenze wird gebildet durch die Mitte des Rheins stromaufwärts bis zur Höhe der Buhne zwischen Stromkilometer 188,3 und 188,4, die Mittellinie dieser Buhne, die nördliche Grenze der Parzelle Flur 112 Nr. 447/128, die nordwestliche Grenze der Parzelle 744/127, die nordöstliche

Grenze der Parzelle 743/127, die nordöstliche und die südöstliche Grenze der Parzelle 742/67, die nordöstliche, nordwestliche und östliche Grenze der Parzelle 521/78, die östliche Grenze der Parzelle 648/83, die östliche Grenze der Parzelle 519/67, den Bahnkörper der Reichsbahn Köln-Deutz—Köln-Mülheim a. Rh., die Kalk-Mülheimer Straße, die Grenzstraße (Grüner Weg), den am Bahndamm gelegenen Rand der Kasernenstraße, die Köln-Oldener Provinzialstraße, die Frankfurter Straße und die militärische Ringstraße bis zu dem Punkte, wo diese mit der Grenzlinie der Bürgermeistereien Köln und Heumar zusammentrifft. Der genannte Bahnkörper gehört zum Amtsgerichtsbezirk Köln. Soweit eine Straße als Grenze bezeichnet ist, bildet ihre Mittellinie, soweit aber ein besonderer Fahrweg vorhanden ist, seine Mittellinie die Grenze, jedoch mit der Maßgabe, daß der Grenzzug, wo Straßen zusammenstoßen, auch die Verlängerung der Mittellinien bis zum Schnittpunkt umfaßt.

### § 3.

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1933 in Kraft.

Berlin, den 24. November 1932.

**Der Preußische Justizminister.**

Der Kommissar des Reichs.

H ö l s c h e r.

### Hinweis auf nicht in der Gesetzsammlung veröffentlichte Rechtsverordnungen

(§ 2 des Gesetzes vom 9. August 1924 — Gesetzsamml. S. 597 —).

Im Deutschen Reichsanzeiger und Preußischen Staatsanzeiger Nr. 255 vom 29. Oktober 1932 ist eine viehseuchenpolizeiliche Anordnung des Preußischen Ministers für Landwirtschaft, Domänen und Forsten vom 24. Oktober 1932, betreffend die Ein- und Durchfuhr von Artistenhunden, veröffentlicht worden, die am 29. Oktober 1932 in Kraft getreten ist.

Berlin, den 17. November 1932.

Preußisches Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

Der Kommissar des Reichs.

### Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 7. September 1932

über die Genehmigung der von der Generallandschaftsdirektion der Pommerschen Landschaft am 4. August und 1. September 1932 beschlossenen Ergänzung der Landschaftsordnung

durch das Amtsblatt der Regierung in Stettin Nr. 39 S. 247, ausgegeben am 24. September 1932;

2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 7. September 1932

über die Genehmigung einer Änderung der Satzung der Neuen Pommerschen Landschaft für den Kleingrundbesitz

durch das Amtsblatt der Regierung in Stettin Nr. 39 S. 248, ausgegeben am 24. September 1932;

3. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 8. September 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Königsberg, Pr. für die Königsberger Trinkwasserversorgung  
durch das Amtsblatt der Regierung in Königsberg Nr. 47 S. 321, ausgegeben am 29. Oktober 1932;
4. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 20. September 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an das Amt Meschede für den Ausbau eines Weges von Stockhausen nach Hirschberg  
durch das Amtsblatt der Regierung in Arnberg Nr. 42 S. 165, ausgegeben am 15. Oktober 1932;
5. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 24. September 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Dortmund für die im Interesse des öffentlichen Straßenverkehrs notwendige Lieferlegung und Verschwenkung der Eisenbahnstrecke Dortmund-Hörde und die Herstellung der Eisenbahnüberführungen  
durch das Amtsblatt der Regierung in Arnberg Nr. 44 S. 174, ausgegeben am 29. Oktober 1932;
6. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 1. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Hannover-Braunschweigische Stromversorgung-Aktiengesellschaft in Hannover für den Bau von Anlagen für die Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes in dem Kreise Fallinghofstel (jedoch ohne den bisherigen Kreis Soltau und ohne die Ortschaften Walsrode und Schwarmstedt), in einigen Landgemeinden des Landkreises Celle und im Stadtkreis Lüneburg — ausgenommen Leitungen von mehr als 50 000 Volt und Kraftwerke und solche Schalt- und Umspannstationen, die über den Rahmen von Ortsstationen hinausgehen —  
durch das Amtsblatt der Regierung in Lüneburg Nr. 43 S. 213, ausgegeben am 22. Oktober 1932;
7. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 4. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Arnberg für die Verbreiterung der Kreisstraße Voltringhausen-Balve  
durch das Amtsblatt der Regierung in Arnberg Nr. 44 S. 174, ausgegeben am 29. Oktober 1932;
8. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 19. Oktober 1932  
über die Genehmigung an die Köln-Bonner Eisenbahnen-Aktiengesellschaft zur Weiterführung der Rheinuferbahn in Köln von der Frankgasse bis zur Voltensternstraße  
durch das Amtsblatt der Regierung in Köln Nr. 44 S. 185, ausgegeben am 29. Oktober 1932;
9. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 19. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Erle für den Straßenbau von Erle bis zur Provinzgrenze in Richtung Overbed  
durch das Amtsblatt der Regierung in Münster Nr. 44 S. 208, ausgegeben am 29. Oktober 1932;
10. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 19. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband der Rheinprovinz für die Verbreiterung der Brücke am Gelder Tor in Geldern  
durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 45 S. 455, ausgegeben am 5. November 1932;
11. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 19. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Nordwestdeutschen Kraftwerke, Aktiengesellschaft in Hamburg, zum Bau einer 20 000 Volt-Leitung zwischen Moordorf und Norden und einer 60 000 Volt-Doppelleitung zwischen Loga und Emden in den Kreisen Aurich, Leer und Norden — ausgenommen Kraftwerke oder solche Schalt- und Umspannstationen, die über den Rahmen von Ortsstationen hinausgehen —  
durch das Amtsblatt der Regierung in Aurich Nr. 46 S. 155, ausgegeben am 12. November 1932;
12. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 20. Oktober 1932  
über die Dauer der bereits früher genehmigten Fassung des § 54 d der Neuen Satzungen der Landschaft der Provinz Sachsen bis zum 31. Dezember 1936  
durch das Amtsblatt der Regierung in Merseburg Nr. 46 S. 235, ausgegeben am 12. November 1932.

- 13. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 20. Oktober 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn  
durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932;
- 14. der Erlass des Preussischen Staatsministeriums vom 2. November 1932  
über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Sauerwitz, Kr. Leobschütz, für  
die Regulierung der Troja  
durch das Amtsblatt der Regierung in Oppeln Nr. 47 S. 305, ausgegeben am 19. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemarkung Mülheim a. d. Ruhr zur An-  
höhung und Erbreiterung des Saarn-Wintarder Deiches innerhalb der Gemarkung  
Mülheim-Saarn

Interesse des öffentlichen Verkehrs entsprechende Verfestigung und Erweiterung  
der Eisenbahnstrecke Dortmund-Saarn und die Verfestigung der Uferbefestigungen

durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 46 S. 461, ausgegeben am 12. November 1932.

---

Herausgegeben vom Preussischen Staatsministerium. — Druck: Preussische Druckerei- und  
Verlags-Aktiengesellschaft Berlin.

Verlag: R. von Decker's Verlag, G. Schend, Berlin W. 9, Linienstraße 35. (Postcheckkonto Berlin 9059.)

Den laufenden Bezug der Preussischen Gesetzsammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,— RM. vierteljährlich);  
einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden.  
Preis für den achtsseitigen Bogen oder den Bogenteil 20 Kpf., bei größeren Bestellungen 10—40 v. G. Preisermäßigung.